

## Klartext zur Tunnel-Finanzierung

Am Rande der Verkehrsministerkonferenz in Heidelberg wurde Klartext zur Finanzierung eines Neckarufer-Tunnels geredet. Und das bestätigt die wiederholten Erfolgsmeldungen zur Finanzierung des Neckarufer-Tunnels aus dem Rathaus nicht. Für die Landesmittel müsse Heidelberg zuerst Prioritäten nennen, bevor über die Anträge entschieden werden könne, so die Fachabteilung im Innenministerium. Wahrscheinlich hatte die Heidelberger CDU-Fraktion auch einen entsprechenden Hinweis ihrer Stuttgarter Parteifreunde im Sinn, als sie bei der Diskussion um die Straßenbahnlinie ins Neuenheimer Feld die Befürchtung äußerte, dieses Projekt können den Neckarufer-Tunnel gefährden. Damit war offenbar nicht nur die Heidelberger Haushaltslage gemeint, sondern vor allem die Zuschüsse aus Stuttgart. Also: Wer den Tunnel will, kann sich nicht nur die Straßenbahnlinie ins Neuenheimer Feld abschminken, sondern auch verschiedene andere Projekte im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs und des Straßen- und Fahrradwegebbaus.

Arnulf Weiler-Lorentz 24.11.2009

**O-Ton Stadträtin Essig im  
Stadtentwicklungsausschuss zur  
Straßenbahnlinie ins Handschuhshheimer  
Feld am 3.3.2009:**

„...dazu diese Straßenbahn dann noch, das wird uns möglicherweise das Genick brechen und vielleicht auch unser anderes Projekt gefährden.“